

Konstruktionsanleitung

Empfohlenes Material zum Ausschneiden, Rillen, Falten und Kleben

- ▷ Schere (am besten lang und spitz)
- ▷ Scharfes Messer (z.B. Cutter oder Teppichmesser)
- ▷ Schneideunterlage (z.B. Schneidematte oder dicker Karton)
- ▷ Massstab / Lineal (mindestens 30cm lang und am besten aus Metall)
- ▷ Klebestift und Weissleim

Arbeitsschritte

1. Vorbereitung

Lies die Konstruktionsanleitung durch und schau dir diese Broschüre und den Modellbogen an. Trenne die Broschüre sorgfältig vom Modellbogen ab. Entferne die Heftklammern von der Broschüre, damit alle Blätter lose sind. Halte das empfohlene Material (vergleiche die Liste oben) bereit.

2. Rillen

Das Rillen wird vor dem Ausschneiden (siehe 3. Arbeitsschritt «Ausschneiden») empfohlen, da es einfacher ist, wenn die Teile noch zusammen sind.

Bilder (aus Broschüre): Rille die 18 Viererstreifen (B bis S, jeweils die drei inneren Linien rillen) und die 2 Zweierstreifen (A und T, jeweils die eine innere Linie rillen) mit dem scharfen Messer. Tipp: Übe dies zuerst an einem abgeschnittenen Stück. Wichtig ist, dass du nicht zu fest drückst, sonst zerschneidest du das Papier. Wichtig ist auch, dass du die Rillstriche mit deinem Messer genau triffst. Tipp: Rille die Streifen möglichst präzise, dann ist das Endergebnis besonders erfreulich.

Rahmen (Kartonbogen): Rille die Faltlinien der Rahmenteile entlang der gestrichelten Linien. Da diese aus Karton sind, musst du im Vergleich zum Papier etwas stärker drücken.

3. Ausschneiden

Bilder (aus Broschüre): Schneide die 18 Viererstreifen (B bis S) und die 2 Zweierstreifen (A und T) der Bilder aus.

Rahmen und Raster (Kartonbogen): Schneide den Rahmen aus. Ausgezogene schwarze Linien (nicht gestrichelt) sind dabei zu schneiden. Demnach ergeben sich vier Teile für den Rahmen, also für jede Rahmenseite ein Teil. Schneide das Raster bzw. die Rückwand aus (inkl. Öse zum Aufhängen).

4. Falten

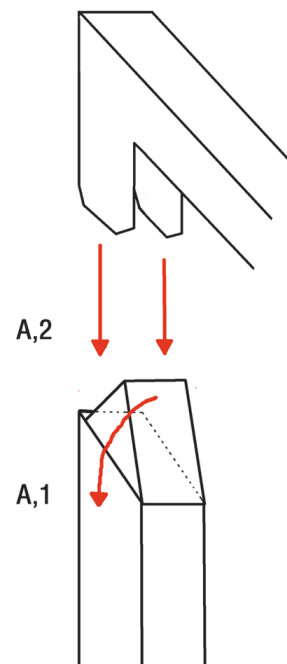
Rahmen: Falte die vier Seiten des Rahmens. Tipp: Wenn du die Teile zum Falten auf eine scharfe Kante (z.B. Lineal, Möbelkante) legst, wird die Faltlinie genauer.

Bilder: Falte die 18 Viererstreifen und die 2 Zweierstreifen gemäss der Zeichnung B,3. Wichtig ist zu beachten, dass die Viererstreifen in der Mitte nach unten und an den beiden Seiten nach oben gefaltet werden. Die Zweierstreifen werden nur nach oben gefaltet.

5. Kleben und Montieren

Rahmen: Zum Kleben kann Weissleim oder Holzleim verwendet werden. Klebe die vier Seiten des Rahmens (je einzeln) zusammen. Tipp: Dazu ist der Massstab sehr nützlich, um damit die Rückseite gut auf die Klebeleiste zu pressen. Stecke die (gerillten) Festhaltetaschen in die Öffnungen, so dass die beiden kurzen Rahmenteile hinten und vorne «geschlossen» sind (Zeichnung A,1). Füge anschliessend die vier Seiten des Rahmens zusammen, indem du die Einstecklaschen der langen Seiten in die Enden der kurzen Seiten steckst (Zeichnung A,2). Die Einstecklaschen werden durch die Festhaltetaschen der kurzen Teile festgehalten.

Bilder: Zum Ankleben der Streifen wird ein Klebestift empfohlen. Weissleim ist hier nicht zu empfehlen, da er aufgrund der Feuchtigkeit das Papier wellen kann. Klebe jeweils die zwei mittleren Streifen (Lamellen) der 18 Viererstreifen gemäss Zeichnung B,1 zusammen. Tipp: Dazu ist das Lineal besonders nützlich, um die Streifen zusammenzupressen. Zuerst klebst du **alle Viererstreifen mit leeren Randstreifen (C, E, G, I, ..., Zeichnung B,2)** auf das Raster der Rückwand. Anschliessend klebst du die **2 Zweierstreifen (A und T)** und erst dann die **restlichen Viererstreifen auf (B, D, F, H, ..., Zeichnung B,3)**. Die angegebene Reihenfolge des Aufklebens ist wichtig. Damit du die Streifen nicht verwechselst, sind die Buchstaben A bis T jeweils klein innerhalb der Streifen am unteren Rand aufgedruckt. Das heisst, dort, wo die kleinen Buchstaben aufgedruckt sind, ist unten (nicht falsch herum montieren). Wichtig ist, dass am Schluss alle Streifen / Lamellen schön ausgerichtet sind. Tipp: Sollten einzelne Streifen / Lamellen etwas zur Seite geneigt sein, kannst du sie ohne Mühe mit kräftigem Fingerdruck zurechtrücken.

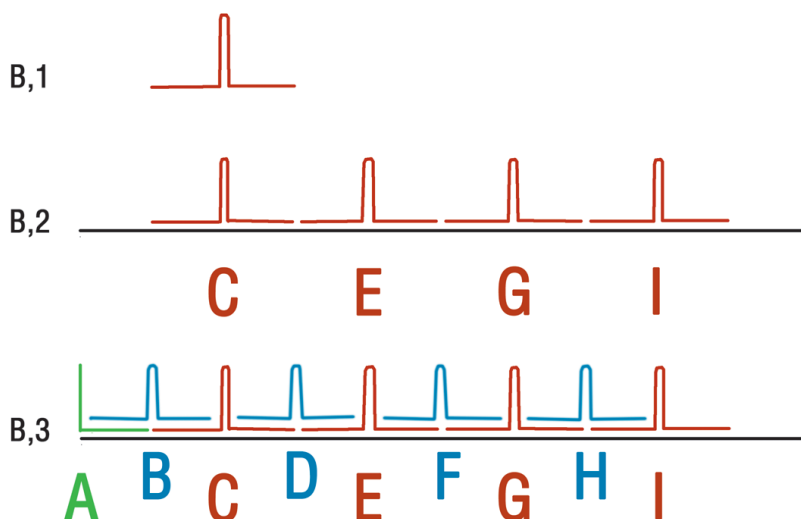


6. Abschluss

Den Rahmen auf das Raster / Rückwand, worauf die Streifen / Lamellen geklebt sind, aufkleben. Tipp: Lege den Rahmen zuerst in die richtige Position, bevor du ihn anklebst. Am besten kommt dein Verwandlungsbild zur Geltung, wenn du es auf Kopfhöhe aufhängst. Der Ort sollte so gewählt werden, dass man es beim Vorbeigehen von allen Seiten betrachten kann.

Viel Spass damit!

Weitere nützliche Tipps zum Basteln von Modellen sind auf der Webseite www.modellbogen.ch zu finden.



Stiftung
Pädagogischer Verlag
der Lehrerinnen und Lehrer
Zürich